

KINDERHEIRAT IN BURKINA FASO VERHINDERN



Gibt Kindern eine Chance



GEMEINSAM KINDERHEIRAT VERHINDERN

Spendenkonto IBAN DE92 2512 0510 0009 4449 33
Bank für Sozialwirtschaft, BIC BFSWDE33HAN
Stichwort: Burkina Faso — Kinderheirat verhindern
oder online unter www.plan.de

- Rundum gut informiert:**
- Wir bieten mehr als 80 Jahre Erfahrung in Planung, Durchführung und Evaluierung von Projekten.
 - Wir informieren regelmäßig über die Projekte in unserem Spendermagazin Plan Post und im Internet.
 - Zu Jahresbeginn erhalten Sie Ihre Zuwendungsbestätigung per Post.
 - Bei Mehreinnahmen werden Spenden für andere dringende Plan-Projekte verwendet.
 - Informationen zu weiteren Projekten erhalten Sie in unserer Spenderbetreuung.
- In diesen Ländern arbeitet Plan:**
Ägypten, Äthiopien, Bangladesch, Benin, Bolivien, Brasilien, Burkina Faso, China, Dominikanische Republik, Ecuador, El Salvador, Fidschi, Ghana, Guatemala, Guinea, Guinea-Bissau, Haiti, Honduras, Indien, Indonesien, Jordanien, Kambodscha, Kamerun, Kenia, Kolumbien, Laos, Libanon, Liberia, Malawi, Mali, Mosambik, Myanmar, Nepal, Nicaragua, Niger, Nigeria, Paraguay, Papua-Neuguinea, Peru, Philippinen, Ruanda, Salomonen-Inseln, Sambia, Senegal, Sierra Leone, Simbabwe, Somalia, Sudan, Südsudan, Tansania, Thailand, Timor-Leste, Togo, Uganda, Vietnam, Zentralafrikanische Republik



Gibt Kindern eine Chance

Plan International Deutschland e.V.
Bramfelder Str. 70
22305 Hamburg
Tel.: 040 / 60 77 16-228
E-Mail: info@plan.de
www.plan.de

Stand: 03/20

DAS IST PLAN INTERNATIONAL

Plan International ist eine religiös und weltanschaulich unabhängige Hilfsorganisation, die sich weltweit für die Chancen und Rechte der Kinder engagiert. Unsere nachhaltigen und kindorientierten Selbsthilfeprojekte finanzieren wir hauptsächlich über Patenschaften, Einzelspenden und öffentliche Mittel. Mädchen werden besonders gefördert, damit sie gleiche Chancen erhalten wie Jungen. Von den weltweit 1,2 Millionen Kinderpatenschaften betreut Plan International Deutschland mehr als 340.000 und erreicht damit in den Programmgebieten über drei Millionen Menschen. Die Projekte in Afrika, Asien und Lateinamerika werden in Abstimmung mit den Kindern, Familien und Gemeinden geplant und realisiert. Ziel ist die dauerhafte Verbesserung der Lebensumstände. Plan verbessert die Lebensbedingungen von Kindern, Familien und ihren Gemeinden in sechs Wirkungsbereichen.

Bildung
Lehrerfortbildungen, Menschenrechtsbildung, Aufnahme von Sexualkunde und Nachhaltigkeit in die Lehrpläne, Gründung von Eltern- und Schülerräten.

Sexuelle und reproduktive Rechte
Sexualerziehung für Jugendliche, Abschaffung schädlicher Praktiken wie Kinderheirat, jugendfreundliche Gesundheitsdienste.

Schutz von Kindern vor Gewalt
Gesetze zu Kinderschutz, effektive Meldesysteme, Selbstverteidigung.

Gesundes Aufwachen
Frühkindliche Förderung, gesunde Ernährung, Schutz vor Gewalt, sauberes Trinkwasser und Hygiene, Schulungen für Eltern.




„Die unabhängige und konfessionell nicht gebundene Organisation überzeugt mich durch ihre nachhaltigen Selbsthilfe-Projekte, die nicht nur einem einzelnen Kind, sondern der ganzen Gemeinde zugutekommen. Daher unterstütze ich die Arbeit von Plan von ganzem Herzen. Bitte unterstützen Sie uns, die Kinderheirat in Burkina Faso zu verhindern.“

Ulrich Wickert

Ulrich Wickert
Buchautor, Plan-Pate, Mitglied des Kuratoriums von Plan International Deutschland e.V.

Plan International Deutschland e.V. wurde mit dem Spendensiegel des Deutschen Zentralinstituts für soziale Fragen (DZI) ausgezeichnet. Es steht für geprüfte Transparenz und Wirtschaftlichkeit im Spendenwesen. Beim Transparenz-Test des Wirtschaftsmagazins Capital im November 2012 erreichte Plan International Deutschland den 1. Platz. Analysiert wurden die 50 größten deutschen Spendenorganisationen. Der TÜV NORD hat Plan 2019 im Geltungsbereich Zufriedenheit der Paten und Spender mit dem Service und Leistungsangebot der Hilfsorganisationen "geprüft". Plan International Deutschland erzielte bei den Servicefaktoren eine Gesamtzufriedenheit von 1,40 in Schulnoten sowie eine Weiterempfehlungsquote von 98%.



Zuwendungsbestätigung

Bitte benutzen Sie für Ihre Überweisungen nur dieses Formular. Für Sie sind dort bereits die wichtigen Zuordnungsnummern eingetragen. Sie helfen uns so, Ihre Spendenbeiträge richtig zu verbuchen und den Verwaltungsaufwand gering zu halten.

Vielen Dank.

Nach Ablauf des Jahres erhalten Sie von Plan International Deutschland e.V. automatisch eine Jahresspendenbestätigung (Sammelbestätigung) zur Vorlage beim Finanzamt.

Plan International Deutschland e.V. dient ausschließlich und unmittelbar steuerbegünstigten mildtätigen Zwecken im Sinne der §§ 51 ff AO. Ihre Spende ist daher gemäß § 10b EStG steuerlich absetzbar. Sollte es zu Mehreinnahmen kommen, werden wir diese für andere dringende Projekte verwenden.

VIELEN DANK
FÜR IHRE SPENDE!



Gibt Kindern eine Chance



© Plan International / Quinn Neely
Bild stammt aus einem ähnlichen Projekt in Sierra Leone.

DIE SITUATION: KINDERHEIRAT – EINE VERLETZUNG DER RECHTE



© Plan International / Kathrin Hartkopf

Die Frühverheiratung von Kindern ist eine gravierende Verletzung ihrer Rechte. In Burkina Faso werden mehr als die Hälfte aller Mädchen vor ihrem 18. Geburtstag verheiratet – jedes zehnte Mädchen sogar vor seinem 15. Geburtstag. Damit gehört das Land zu den zehn Ländern Afrikas mit der höchsten Kinderheiratsquote. Die frühe Heirat hat für die betroffenen Mädchen **schwere gesundheitliche, finanzielle und soziale Folgen**. So brechen sie nach der Hochzeit häufig die Schule ab, bleiben finanziell abhängig von ihrem Mann und werden **frühzeitig schwanger**. Seelisch und körperlich sind die Mädchen aber oft noch nicht auf eine Schwangerschaft vorbereitet. Aus diesem Grund führt die Geburt in vielen Fällen zu Komplikationen, die das Leben des Kindes und der jungen Mutter gefährden. Ein selbstbestimmtes Leben ist kaum möglich.



Einwohner: 19,8 Mio. (D: 83,1 Mio.)
Lebenserwartung: 61 Jahre (D: 81 Jahre)
Kindersterblichkeit*: 76 von 1.000 (D: 4 von 1.000)
Bruttonationaleinkommen:** 1.537 USD (D: 45.000 USD)
Alphabetisierungsrate*:** Frauen 44%, Männer 57%

* pro 1.000 Lebendgeburten
 ** pro Kopf nach Kaufkraftparität in USD
 *** bei Jugendlichen (15–24 Jahre)

Quellen: UNICEF-Report 2019, UNDP „Bericht über die menschliche Entwicklung 2018“, Auswärtiges Amt



© Plan International / Francoise Kabore

In der Hauptstadt Ouagadougou nehmen Mädchen an einem Marsch für Gleichberechtigung teil.

DAS ZIEL: STÄRKUNG DER RECHTE UND GESUNDHEIT VON FRAUEN

Mit diesem Projekt wollen wir junge Menschen darin stärken, ihre Rechte wahrzunehmen und selbstbestimmte Entscheidungen über ihr Leben zu treffen. In zehn Provinzen der Regionen Zentral-Ost, Zentral-Nord und Süd-West profitieren rund 517.000 Mädchen und Jungen zwischen 10 und 24 Jahren von den Projektmaßnahmen.

Einsatz für Kinderrechte
 In den Gemeinden, in denen wir dieses Projekt umsetzen, sind **70 bis 80 Prozent der Mädchen von Frühverheiratung betroffen**. Um dies zu ändern und damit sich die Mädchen und Jungen selbst für ein Ende der Kinderheirat einsetzen können, gründen wir 50 Jugendclubs an Schulen und richten ebenso viele Räume als

Jugendtreffs ein. In Theaterstücken, Diskussionen und Filmvorführungen machen die Jugendlichen auf die negativen Folgen der Kinderheirat aufmerksam. 400 junge Frauen unterstützen wir, sich sozial und politisch zu engagieren und für ihre Rechte einzusetzen. In regionalen Foren treffen sie sich mit erfolgreichen Frauen, die ihnen als Vorbilder helfen, ihre eigenen Möglichkeiten zu erkennen. In mehreren Veranstaltungen fördern wir den Dialog zwischen jüngeren und älteren Generationen. Dort diskutieren sie über Themen wie Familienplanung und das Recht auf Selbstbestimmung. **Mit Theateraufführungen zu den Rechten von Kindern und insbesondere Mädchen erreichen wir rund 25.000 Menschen in 86 Gemeinden.**

Sexuelle Gesundheit und Rechte stärken

Das Wissen über sexuelle und reproduktive Gesundheit wird für Jugendliche mit zunehmendem Alter immer wichtiger. **Mädchen brauchen Monatsbinden und Hygieneartikel, damit sie auch während ihrer Menstruation die Schule besuchen können.** Wir bilden Lehrkräfte zu Vertrauenspersonen aus, damit sie mit den Schülerinnen und Schülern über sexuelle Gesundheit und ihre Rechte sprechen. **In 20 Schulen und zehn Gemeindezentren stellen wir Hygienesets mit Monatsbinden bereit.** Beratungen bieten Mädchen und Jungen zudem die Möglichkeit, sich persönlich mit Gesundheitskräften auszutauschen und Fragen zu stellen. In 90 Schulveranstaltungen sensibilisieren wir Lehrkräfte und Eltern für die sexuellen und reproduktiven Rechte der Kinder.

Bessere Kinderschutzstrukturen

Die fehlende Registrierung von Eheschließungen macht es schwer, Kinderheiraten zu verhindern. Wir ermutigen deshalb religiöse Autoritäten, bei Hochzeiten die Zustimmung beider Ehepartner sicherzustellen. Außerdem unterstützen wir sie, Heiratsregister anzulegen, damit sie das Alter der Heiratenden besser kontrollieren können. Zur besseren Durchsetzung der Gesetze zum Kinderschutz schulen wir zivilgesellschaftliche Organisationen und unterstützen sie bei der Lobbyarbeit mit Regierungsvertretern. Des Weiteren fördern wir ein **Netzwerk zur Prävention und Abschaffung der Kinderheirat** unter der Leitung des Frauenministeriums. Um eine breite Öffentlichkeit zu

erreichen, informieren wir in Radio- und Fernsehbeiträgen in verschiedenen Landessprachen über die Gesetze, die Kinder vor Gewalt schützen sollen.

Einkommen schaffende Maßnahmen

Im Rahmen des Projektes bieten wir für **190 Jugendliche berufliche Schulungen an**. Die meisten Plätze werden im Unternehmensbereich vergeben und betreffen die Herstellung unterschiedlicher Produkte. Nach Abschluss ihrer Ausbildung erhalten die Jugendlichen **Unterstützung beim Start in das Berufsleben** unter anderem in Form von Werkzeug und Arbeitsmaterialien. 200 junge Mütter schulen wir in handwerklichen Tätigkeiten, zum Beispiel in der Herstellung von Seifen und Gewürzen. Durch den Verkauf ihrer Produkte können sie ein eigenes Einkommen erwirtschaften. Außerdem erhalten sie die Möglichkeit, an einer der 43 Spargruppen teilzunehmen, die im Laufe des Projektes gegründet werden. So verbessern sich ihre finanziellen Möglichkeiten und sie können kleine Kredite für Investitionen erhalten.

Dauer und Budget

Das Projekt läuft von November 2019 bis April 2023. Das Budget beläuft sich auf 2.122.700 Euro.

Bitte helfen auch Sie mit einer Spende!
Vielen Dank.

SEPA-Überweisung/Zahlschein

Für Überweisungen in Deutschland, in andere EU-/EWR-Staaten und in die Schweiz in Euro.

Beleg/Quittung für den Kontoinhaber	
IBAN des Kontoinhabers	
Empfänger	Plan International Deutschland e. V. Bramfelder Straße 70 22305 Hamburg
Verwendungszweck	IBAN des Empfängers DE92 2512 0510 0009 4449 33 Bank für Sozialwirtschaft
Spende	
Euro	
Datum	
Quittung des Geldinstituts	

SEPA-Überweisung/Zahlschein

Name und Sitz des überweisenden Kreditinstituts

Angaben zum Zahlungsempfänger: Name, Vorname/Firma (max. 27 Stellen bei maschineller Beschriftung max. 35 Stellen)

Plan International Deutschland e. V.

IBAN DE 9 2 2 5 1 2 0 5 1 0 0 0 0 9 4 4 9 3 3

BIC des Kreditinstituts/Zahlungsdienstleisters (8 oder 11 Stellen) BFSWDE33HAN

Betrag: Euro, Cent

Plan International Deutschland e. V.

ggf. Stichwort

Burkina Faso - Kinderheirat verhindern

Spenden-/Mitgliedsnummer oder Name des Spenders: (max 27 Stellen)

PLZ und Straße des Spenders: (max. 27 Stellen)

Angaben zum Kontoinhaber/Zahler: Name, Vorname/Firma, Ort (max. 27 Stellen, keine Straßen- oder Postfachangaben)

IBAN

06

Unterschrift(en)

Datum